

# [neubühl]info

## märz

### 2016 [1

# 1



# 2



Ausserordentliche GV vom 21. 1. 2016

## [agenda

- 7. März 2016: Fällung Pappeln
- 10. März 2016: Neubühl-Cinéma
- 23. März 2016: Ostereierei
- 2. April 2016: Ausserordentliche Generalversammlung
- 7. April 2016: Neubühl-Cinéma
- 12. Mai 2016: Neubühl-Cinéma
- 22. Mai 2016: Sonntagsbrunch
- 26. Mai 2016: Generalversammlung

### Ausserordentliche Generalversammlung

Der grosse Andrang zeigte, wie wichtig das Thema ist: Über 100 Genossenschafterinnen und Genossenschafter nahmen am 21. Januar an der ausserordentlichen Generalversammlung zu den neuen Statuten teil. Nachdem diverse Formalitäten und Verfahrensfragen geklärt waren, führte Martin Bachmann, Rechtsanwalt bei unserem Dachverband Wohnbaugenossenschaften Schweiz, durch die Traktanden. In der Folge wurden diverse eingegangene Anträge behandelt. Der Antrag von Hardy Fünfschilling und Marcel Herbst betreffend Nichteintreten auf die Revision wurde mit einfachem Mehr abgelehnt. Auch den Antrag von Martin Philippi zur Durchführung einer Grundsatzdebatte lehnten die Genossenschaftsmitglieder ab.

Somit konnte die Generalversammlung mit der Beratung der einzelnen Artikel beginnen. Zu reden gab vor allem Artikel 4 zu Grundsätzen der Vermietung, insbesondere die Punkte 7, 8 und 9. Nach intensiven Diskussionen gelang es den versammelten Genossenschafterinnen und Genossenschaftlern, die neuen Statuten bis und mit Artikel 7 zu behandeln. Alle Artikel wurden – zum Teil mit kleineren Anpassungen – angenommen. Um 23.15 Uhr wurde die Generalversammlung wegen der fortgeschrittenen Zeit vertagt.

Persönlich habe ich den Eindruck, dass die vorgeschlagenen Anpassungen bei der Mehrheit der Neubühlerinnen und Neubühler gut ankommen. Bei einem Teil der Mitglieder lösen sie offenbar Widerstände aus. Es ist verständlich, dass solche Prozesse mit Skepsis und Ängsten verbunden sind. Dennoch erstaunt es mich, sind doch die aktuellen Mietverhältnisse davon nur in wenigen unwesentlichen Punkten betroffen. Mit der vorgeschlagenen Übergangsbestimmung gelten die Änderungen bezüglich Kündigung und Ausschluss nur für künftige Mietverträge. Bei der Überarbeitung der Statuten war es dem Vorstand und der Arbeitsgruppe ein grosses Anliegen, einschneidende Veränderungen für langjährige Mietverhältnisse zu vermeiden und diverse Ausnahmeregelungen zuzulassen.

Ich bin nach wie vor der Überzeugung, dass wir mit den vorliegenden Statuten und dem Vermietungsreglement eine zeitgemässe und faire Lösung gefunden haben und freue mich, wenn wir diesen intensiven Prozess erfolgreich zum Abschluss bringen können. Ich hoffe, dass möglichst viele unserer Genossenschafterinnen und Genossenschafter an der nächsten a.o. GV vom 2. April teilnehmen werden und wir so zu einem Ergebnis kommen, dass auch von einer grossen Mehrheit mitgetragen werden kann.

[\[Marianne Spieler Frauenfelder\]](#) [\[Abb. 1, 2\]](#)

### Verwaltungsmandat Baugenossenschaft Entlisberg

Seit mehr als fünf Jahren führt die Genossenschaft Neubühl Verwaltungsaufgaben für die kleine Wollishofer Baugenossenschaft Entlisberg aus. Ungefähr 200 Stunden pro Jahr ist die Geschäftsstelle für die Baugenossenschaft Entlisberg tätig. Dafür erhält unsere Genossenschaft eine Entschädigung, die die vollen Kosten deckt. An der Generalversammlung 2010, im Geschäftsbericht 2011 und im Neubühl-Info haben wir darüber ausführlich berichtet. Derzeit ist unsere Geschäftsstelle jedoch durch die verschiedenen anstehenden Aufgaben und Projekte sehr ausgelastet. Mitte 2015 haben wir im Vorstand deshalb beschlossen, dieses Verwaltungsmandat per 31. Dezember 2015 zu kündigen. Dem Vorstand ist es ein Anliegen, dass die Geschäftsstelle ihre Kapazitäten vollumfänglich für das Neubühl einsetzen kann.

[\[Marianne Spieler Frauenfelder\]](#)

### Neues Vorstandsmitglied gesucht

An der Generalversammlung vom 26. Mai stehen die Gesamterneuerungswahlen für den Vorstand an. Medea Hoch, Andrée Mathis, Rebecca Omoregie, Renate Rubin und Marianne Spieler Frauenfelder stellen sich zur Wiederwahl. Gertrud Euchner tritt aufgrund der statutarischen Amtszeitbeschränkung zurück. Für sie suchen wir eine Nachfolge. Möchten Sie sich aktiv für die Genossenschaft engagieren? Der zeitliche Aufwand umfasst neben der Generalversammlung jährlich etwa zwölf Vorstandssitzungen sowie je nach Aufgabenstellung zusätzliche Arbeitsstunden. Interessiert? Dann melden Sie sich bei Marianne Spieler Frauenfelder, 079 701 48 51, marianne.spieler@bluewin.ch. Der Vorstand wird der Generalversammlung einen Wahlvorschlag unterbreiten, sind es doch die bisherigen Vorstandsmitglieder, die in Zukunft mit dem neuen Mitglied zusammenarbeiten werden. Wir freuen uns, Ihnen die Gelegenheit zu bieten, als Vorstandsmitglied die Geschicke der Genossenschaft Neubühl mitzugestalten.

[Marianne Spieler Frauenfelder

### Treffen der ehemaligen Neubühl-Kinder

Am 5. November 2015 kamen bei strahlendem Herbstwetter 70 Personen – ehemalige Neubühlkinder der Jahrgänge 1938-1950, deren Geschwister sowie einige Partnerinnen und Partner – zu einem Treffen im Neubühl zusammen. Welche Freude, sich nach mehr als fünfzig Jahren wieder zu sehen! Zur Sicherheit hatten wir Namensschilder angefertigt. Diese wären zum Teil gar nicht nötig gewesen, spiegelte sich doch in einigen Gesichtern ein Elternteil wieder, der uns aus der Kindheit vertraut war. Nach dem Treffpunkt in der Becki (zu unserer Jugendzeit noch eine Bäckerei) brachen drei Gruppen zu einem Rundgang auf. Thomas Zangger zeigte ein 6-Zimmer-Haus und Steffi Wettstein das 3-Zimmer-Museumshaus. Beide Häuser waren den Gästen vertraut, hatten doch die meisten von ihnen in einem vergleichbaren Objekt gewohnt. Martin Philippi führte seine Gruppe ins «Schürli», damals ein beliebter Jugendtreffpunkt zum «Jöggelen», Ping-Pong spielen oder Feste feiern. Nach einem Apéro im Freien hörte man immer wieder «weisch no» und Gelächter bei den Schilderungen unserer damaligen Jugendstreiche. Das Mittagessen nahmen wir im Muggenbühl ein; dort fanden bis ca. 1983 die Generalversammlungen des Neubühls statt.

Hanni Specker, immer noch wohnhaft in unserer Siedlung, unsere damalige Kindergärtnerin, wurde als Ehrengast eingeladen. Die Leute standen Schlange, um sie zu begrüßen. Hanni die noch JEDEN von uns mit Namen und unseren Eigenschaften als Kind kannte, genoss es sichtlich «Audienz» zu halten. Wir sind ihr alle sehr dankbar: Sie hat uns bereits im Kindergarten sehr viel mitgegeben und den Grundstein zu einem guten Start ins Leben gelegt. Ein weiterer Höhepunkt war die Präsentation von Martin Philippi; die digitalisierten Archivbilder wurden uns von Thomas Zangger zur Verfügung gestellt. Sie erinnerten uns an die originellen, gemeinsam organisierten Feste für Jung und Alt, z.B. das Neubühl-Cabaret, bei dem Ereignisse, die während des Jahres im Neubühl geschehen waren, auf die Schippe genommen wurden. Und da konnte man ihn wieder spüren – den vielgepriesenen Neubühlgeist! Es war ein gelungenes Fest, bei dem sich Jugendfreunde und -freundinnen wiederfanden. Vom ersten Augenblick fühlte man sich in die Kindheit zurückversetzt. Man spürte eine Vertrautheit unter Menschen, die zusammen eine glückliche Kindheit im Neubühl verbringen durften.

[Ruth Bolliger, Martin Philippi, Suzanne Froehle

### Raumreservierungen und Reparaturmeldungen online

Auf der Neubühl-Website ([www.neubuehl.ch](http://www.neubuehl.ch)) unter «Kontakt» können Sie jetzt ganz einfach einen Schaden melden oder einen Gemeinschaftsraum reservieren. Nach anfänglichen Kinderkrankheiten mit der Anmeldefunktion stehen nun auch diese Services der neuen Website zur Verfügung.

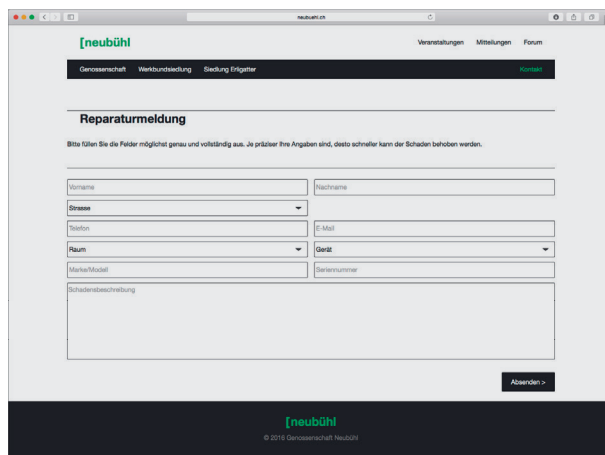
[Rebecca Omoregie [Abb. 3

### Spektakuläre Baumfällungen

Die bereits früher angekündigte Fällung von drei grossen Pappeln und einer Birke wird voraussichtlich am 7. März 2016 stattfinden. Je nach Wetter kann eine kurzfristige Verschiebung nötig werden. Die Bäume können nicht wie im Wald am Stück gefällt werden. Deshalb wird eine grosse Fällmaschine zum Einsatz kommen. Die betroffenen Strassenabschnitte werden für die Fällarbeiten gesperrt sein. Zuschauer sind herzlich willkommen. Bitte respektieren Sie die Absperrungen und befolgen Sie die Anweisungen der mit den Fällarbeiten beauftragten Personen.

[Bruno Suhner [Abb. 4

# 3



The screenshot shows a web browser window displaying the 'Reparaturmeldung' (Repair Report) form on the Neubühl website. The form is titled 'Reparaturmeldung' and includes a sub-header 'Bitte füllen Sie die Felder möglichst genau und vollständig aus. Je präziser Ihre Angaben sind, desto schneller kann der Schaden behoben werden.' The form fields include: Vorname (First Name), Nachname (Last Name), Strasse (Street), Telefon (Phone), E-Mail (Email), Raum (Room), Gest. (Management), Nachr. Modell (Model), Seriennummer (Serial Number), and a text area for 'Schadensbeschreibung' (Damage Description). There is an 'Absenden' (Send) button at the bottom right of the form.

Praktisch: Reparaturmeldung online

# 4



Eine solche Fällmaschine wird zum Einsatz kommen

Redaktion: Rebecca Omoregie  
Gestaltungskonzept: Mihaly Varga  
Fotos: Renate Rubin, weitere Quellen